

### Die Kriegshilfswerke.

#### Die Verwendung der Spenden im Rathaus.

Die Kriegsfürsorgehauptstelle im Rathaus hat folgenden Bericht über die Verwendung der eingegangenen Geldspenden bis Ende November verfaßt: Für allgemeine Zwecke liefen 2.234.759 Kronen ein, für Ausspeisungszwecke 703.002 Kronen, für Arbeitslose 9646 Kronen. Ausgegeben wurden: für laufende Unterstützungen 274.308 Kronen, für einmalige Unterstützungen 101.141 Kronen, für Ausspeisung 239.274 Kronen, für Subventionen 141.000 Kronen, für noch nicht rückverrechnete Verläge 20.598 Kronen, für Porto-, Post-, Sparkasseauslagen, Druckkosten 3298 Kronen, für die Näh- und Strickstuben 72.396 Kronen, als Vorschüsse an die Flüchtlingshauptstelle 155.179 Kronen. An laufenden Unterstützungen wurden 2713 Personen monatlich 109.821 Kronen bewilligt. Insgesamt: Empfangen 2.947.408 Kronen, davon ausgegeben 1.007.197 Kronen, daher noch verfügbar 1.940.000 Kronen.